

KANTONSRATS-ERSATZWahl IN DER EINWOHNERGEMEINDE CHAM

BERICHT UND ANTRAG DES REGIERUNGSRATES

VOM 11. MÄRZ 2003

Sehr geehrter Herr Präsident

Sehr geehrte Damen und Herren

Kantonsrat Heinrich Ulmann, Cham, ist mit Schreiben vom 24. Februar 2003 mit sofortiger Wirkung als Kantonsrat zurückgetreten.

Sofern während der Amtsperiode ein Sitz frei wird, ist bei den Kantonsratswahlen vom Gemeinderat derjenige Kandidat für gewählt zu erklären, der auf der gleichen Liste, aus welcher der zu Ersetzende stand, unter den Nichtgewählten die höchste Stimmenzahl erzielte (§ 65 des Gesetzes über die Wahlen und Abstimmungen vom 23. Januar 1969, WAG, BGS 131.1). Gemäss § 78 WAG entscheidet der Kantonsrat über die Gültigkeit der Kantonsratswahlen.

Der Gemeinderat Cham hat mit Beschluss vom 3. März 2003 **Peter Diehm**, 1953, Dorfstrasse 74b, Hagendorn als zweites Ersatzmitglied als gewählt erklärt, nachdem das erste Ersatzmitglied auf das Amt verzichtete. Der Beschluss des Gemeinderates ist im Amtsblatt vom 7. März 2003 veröffentlicht worden. Die Frist für eine allfällige Verwaltungsbeschwerde läuft am Donnerstag, den 27. März 2003, ab (somit am Tage der Kantonsratssitzung).

Wir **b e a n t r a g e n** Ihnen, gemäss § 78 WAG diese Ersatzwahl zu genehmigen.
Vorbehalt: Unbenützter Ablauf der Beschwerdefrist am 27. März 2003.

Zug, 11. März 2003

Mit vorzüglicher Hochachtung

REGIERUNGSRAT DES KANTONS ZUG

Der Landammann: Walter Suter

Der Landschreiber: Tino Jorio